Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

23.01.2026

Einbrüche in Einfamilienhäuser | Alkoholfahrt gestoppt | Unsachgemäße Verwendung von Pyrotechnik - Zeugenaufruf

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 30|2026

In eigener Sache

Polizeiliche Beratungsstelle auf Baumesse präsent

Vom 30. Januar 2026 bis 1. Februar 2026 findet in der Chemnitzer Messehalle die diesjährige Baumesse statt. Der Fachdienst Prävention der Polizeidirektion Chemnitz wird auch in diesem Jahr wieder mit dem Team der Polizeilichen Beratungsstelle vertreten sein. Dort können Interessierte mit Fragen zu technischer und/oder baulicher Sicherung von Einfamilienhäusern an die Kollegen der Polizeilichen Beratungsstelle herantreten.

Bitte beachten Sie, dass die Polizeiliche Beratungsstelle am 29. Januar 2026 wegen der anstehenden Baumesse geschlossen bleibt.

Ebenso wird die Polizeiliche Beratungsstelle am 10. Februar 2026 und am 12 Februar 2026 geschlossen bleiben. Die Kolleginnen und Kollegen werden somit an diesen Tagen nicht in der Brückenstraße 12 erreichbar sein. Am 10. Februar 2026 ist jedoch eine telefonische Erreichbarkeit gegeben. Interessierte können jedoch gern jederzeit Termine für eine Beratung per E-Mail unter beratungsstelle.pd-c@polizei.sachsen.de anfragen. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Chemnitz

Einbrüche in Einfamilienhäuser

Zeit: 22.01.2026, 07:45 Uhr bis 21:10 Uhr

Ort: OT Adelsberg

(221) Im Verlauf des gestrigen Tages brachen Unbekannte in zwei Einfamilienhäuser im Stadtteil Adelsberg ein. Bei dem Versuch in ein Weiteres einzudringen, wurden die Täter offenbar durch Bewohner des Hauses gestört.

Ein Fenster eines Einfamilienhauses in der Dantestraße hebelten Unbekannte im Tagesverlauf auf. In der Folge durchsuchten die Täter die Räumlichkeiten und entwendeten Schmuck im Wert von etwa 200 Euro sowie Münzen im Wert von ca. 50 Euro. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 2.500 Euro geschätzt.

Beute in einem Einfamilienhaus in der Hugo-Pöschmann-Straße machten Einbrecher auch im Zeitraum zwischen gestern Nachmittag bis Donnerstagabend. Die Täter hatten ein Fenster des Hauses aufgehebelt und waren anschließend ins Gebäudeinnere eingedrungen. Dort durchwühlten sie mehrere Schränke und stahlen eine Uhr, Schmuckstücke, Münzsammlungen sowie Bargeld. Der entstandene Stehlschaden beläuft sich auf mehrere zehntausend Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden fiel mit rund 100 Euro eher gering aus.

Der Zutritt in ein unweit entferntes Einfamilienhaus in der Majakowskistraße gelang Unbekannten in den gestrigen Abendstunden hingegen nicht. Bei den Versuchen, sowohl über eine Terrassentür als auch über ein Fenster ins Wohnhaus zu gelangen, wurden die Täter offenbar von Bewohnern gestört. Als die im Haus befindlichen Eigentümer Geräusche wahrgenommen hatten, öffneten sie eines der Fenster, konnten jedoch keine Personen feststellen und verständigten die Polizei. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen noch nicht vor.

Im Sachzusammenhang möchte die Polizei nochmal auf die Angebote der polizeilichen Beratungsstelle hinweisen. (mou)

Auffällige Fahrweise brachte mehrere Delikte zutage - Ergänzungsmeldung

Zeit: 21.01.2026, 22:50 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(222) Die Polizeidirektion Chemnitz berichtete gestern über die Festnahme eines 34-jährigen polnischen Staatsbürgers (siehe Medieninformation Nr. 29, Meldung 209). Der Tatverdächtige wurde am gestrigen Tag einem Ermittlungsrichter am zuständigen Amtsgericht vorgeführt, welcher Haftbefehl erließ. Der 34-Jährige befindet sich inzwischen in einer Justizvollzugsanstalt. (mou)

Zwei E-Bikes aus Keller entwendet

Zeit: 21.01.2026, 11:00 Uhr bis 22.01.2026, 10:30 Uhr

Ort: OT Altendorf

(223) Aus einem Keller eines Mehrfamilienhauses in der Altendorfer Straße entwendeten Unbekannte zwei graufarbene E-Bikes (Focus) im Gesamtwert von ca. 8.000 Euro. Die Täter hatten ein Kellerabteil gewaltsam geöffnet. Der entstandene Sachschaden beziffert sich auf etwa 200 Euro. (mou)

Auffahrunfall an Ampel - Frau leicht verletzt

Zeit: 22.01.2026, 17:50 Uhr

Ort: OT Zentrum

(224) Am Donnerstagabend befuhr eine 56-jährige Fahrerin mit einem Pkw Seat die Bahnhofstraße in Richtung Zschopauer Straße. An der Kreuzung zur Brückenstraße hielt sie an einer roten Ampel an. Der nachfolgende 19-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes erkannte dies offenbar zu spät und fuhr auf den Seat. Die 56-Jährige erlitt dabei leichte Verletzungen. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 1.000 Euro. (rae)

Verkehrsunfall beim Auffahren auf den Südring

Zeit: 22.01.2026, 17:50 Uhr

Ort: OT Reichenhain

(225) Am Donnerstagabend befuhr eine 72-jährige Fahrerin mit einem Pkw Mazda den Beschleunigungsstreifen des Südrings in Richtung Reichenhain, aus Richtung Zschopauer Straße kommend. Beim Spurwechsel missachtete sie offenbar die Vorfahrt eines in gleicher Richtung fahrenden 27-jährigen Fahrers eines Lkw DAF. In der Folge kam es zur Kollision beider Fahrzeuge. Der Lkw schob den Mazda noch gegen die Leitplanke, wobei über 50 Meter beschädigt wurden. An einem Baum kam der Mazda schließlich zum Stehen. Die 72-Jährige erlitt leichte Verletzungen, der Lkw-Fahrer blieb unverletzt. Der entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf eine niedrige fünfstellige Summe. (rae)

Landkreis Mittelsachsen

Alkoholfahrt gestoppt

Zeit: 22.01.2026, 09:40 Uhr

Ort: Burgstädt

(226) Nach einer Verkehrskontrolle endete am Donnerstagvormittag die Fahrt für einen 49-jährigen Autofahrer. Polizisten hatten den Volvo-Fahrer in der Otto-Kirchhof-Straße angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Bei einem dabei durchgeführten Atemalkoholtest zeigte sich, dass der Mann unter Alkoholeinfluss stand (1,44 Promille). Es folgte eine Blutentnahme in einem Krankenhaus zur Beweismittelsicherung sowie die Sicherstellung seines Führerscheins. Ermittelt wird gegen den deutschen Staatsangehörigen wegen Trunkenheit im Verkehr. (ds)

Verkehrsunfall endete mit hohem Sachschaden

Zeit: 22.01.2026, 10:50 Uhr

Ort: Leisnig

(227) Gestern Vormittag befuhr ein 88-jähriger Fahrer eines Pkw Ford die Karl-Liebknecht-Straße aus Richtung Sachsenplatz in Richtung Chemnitzer Straße. Dabei kollidierte er mit einem geparkten Pkw VW und schob diesen mehrere Meter aus der Parklücke. Anschließend verließ der Ford-Fahrer den Unfallort, kehrte jedoch wenig später zurück. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich schätzungsweise auf 20.000 Euro. Die Polizei ermittelt gegen den deutschen Staatsangehörigen u. a. wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort. (rae)

Zusammenstoß mit Gegenverkehr

Zeit: 22.01.2026, 18:15 Uhr

Ort: Augustusburg, OT Erdmannsdorf

(228) Gestern Abend befuhr ein 35-jähriger Fahrer eines Pkw Opel die S 236 in Richtung Erdmannsdorf. In einer Rechtskurve, etwa einen Kilometer vor dem Ortseingang, geriet er ins Schleudern und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Opel (Fahrerin: 25). Beide Fahrzeugführer erlitten leichte Verletzungen. Der entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 15.000 Euro. (rae)

Erzgebirgskreis

Mülltonne in Brand geraten - Flammen griffen über - Ergänzungsmeldung

Zeit: 22.01.2026, 02:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Ehrenfriedersdorf

(229) Nach einem Brand auf einem Gelände eines Gewerbeobjektes in der Chemnitzer Straße (siehe Medieninformation Nr. 29 vom 22. Januar 2026, Meldung 217) war eine Brandursachenermittlerin im Einsatz und untersuchte die Örtlichkeit. Im Ergebnis dessen wird wegen Brandstiftung weiter ermittelt. Der Sachschaden wird auf eine niedrige fünfstellige Summe geschätzt. (ds)

Reifen brannten

Zeit: 22.01.2026, 12:05 Uhr polizeibekannt

Ort: Annaberg-Buchholz, OT Geyersdorf

(230) Ein Stapel Altreifen ist von Unbekannten in einem alten Industriegelände in der Parkstraße offenbar entzündet worden, woraufhin Feuerwehr und Polizei zum Einsatz kamen. Schadensangaben liegen noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Verursacher aufgenommen. (ds)

Unbeteiligten zu Boden geschlagen

Zeit: 22.01.2026, 13:20 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(231) Am Postplatz wurde gestern ein 46-Jähriger auf zwei jugendliche Gruppierungen aufmerksam, die augenscheinlich in Streit geraten waren. Weil der Disput zu eskalieren schien, ging der Mann hin, um einzuschreiten. Daraufhin habe einer der Beteiligten, der als etwa 1,70 Meter groß und mit schwarzem lockigem Haar beschrieben wurde, sich vor ihm »aufgebaut« und ihn bepöbelt. Ein weiterer Unbekannter attackierte ihn anschließend plötzlich mit einem Schlag von hinten, woraufhin der Mann zu Boden ging. Die Unbekannten flüchteten. Der 46-Jährige erlitt nach derzeitigem Kenntnisstand leichte Verletzungen und wurde zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Körperverletzungsdelikt aufgenommen. (ds)

Unsachgemäße Verwendung von Pyrotechnik - Zeugenaufruf

Zeit: 01.01.2026, 00:10 Uhr bis 01:00 Uhr

Ort: Thalheim/Erzgeb.

(232) In der Silvesternacht war es in der Stadtbadstraße zu einer Sachbeschädigung gekommen, welche im Nachgang der Polizei angezeigt wurde. Unbekannte hatten Sitzmöbel im Außenbereich eines Grundstücks durch Pyrotechnik beschädigt. Schadensangaben liegen noch nicht vor. Im Zuge der Ermittlungen wurde polizeibekannt, dass sich in der Silvesternacht ca. 40 Personen auf dem »Reiterplatz« befunden hatten, welche nach Mitternacht Raketen bzw. Raketenbatterien zündeten. Teilweise soll diese Pyrotechnik unsachgemäß verwendet worden sein, indem diese beispielsweise aus der Hand heraus und waagerecht mitunter auf Personen und vorbeifahrende Fahrzeuge abgefeuert worden ist. Zeugenangaben zufolge seien anvisierte Personen aufgrund des Beschusses geflüchtet. Möglicherweise kam es in diesem Zusammenhang noch zu weiteren Sachbeschädigungen in der Stadtbadstraße. Es werden weitere Zeugen bzw. Geschädigte gesucht.

Wer kann Angaben zum Geschehen und den beteiligten Personen machen? Wer wurde durch derartige Tathandlungen geschädigt? Wer ist als Fahrzeugführer zu diesem Zeitpunkt in der Stadtbadstraße mit Raketen beschossen worden? Hinweise nimmt das Polizeirevier Stollberg unter der Telefonnummer 037296 90-0 entgegen. (ds)